Selbstverwalterinnen und Selbstverwalter im Portrait

Roland Schultze

- Alternierender Vorsitzender des Verwaltungsrates der hkk
- Vorsitzender eines Widerspruchsausschusses der hkk
- Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund (DRV Bund)
- Mitglied des Widerspruchsausschusses der DRV Bund
- Stellvertretendes Mitglied im Bundesvorstand der DRV Bund
- Mitglied des Gesamtvorstandes und der Mitgliederversammlung des Verbands der Ersatzkassen e. V. (vdek)
- Stellvertretendes Mitglied des Verwaltungsrates des GKV-Spitzenverbandes
- Mitglied der Mitgliederversammlung des GKV-Spitzenverbandes

---

»Lobbyist für die Interessen der Versicherten«

„Wenn man einmal dabei ist, kommt man nicht mehr davon los.“ Wer mit Roland Schultze spricht, merkt sofort: Sich für andere einzusetzen, ist ihm eine Herzenssache. Seit mehr als 20 Jahren engagiert sich der Sparkassenmitarbeiter ehrenamtlich in der sozialen Selbstverwaltung und berät darüber hinaus unabhängig in Sachen Rente.

Im Verwaltungsrat der Krankenkasse hkk kämpft er unter anderem im Widerspruchsausschuss für die Belange der Versicherten. „Da treten wir auch schon einmal dem Medizinischen Dienst der Krankenversicherung auf die Füße, um die Rechte von Patienten durchzusetzen“, sagt Roland Schultze. Diese ehrenamtliche Arbeit und die unmittelbare Hilfe für die Versicherten sind dem Bremer besonders wichtig. Deshalb engagiert er sich bereits seit 1993 durchgängig für den Widerspruchsausschuss. „Wir sind quasi Lobbyisten – im Auftrag für die Interessen der Versicherten“, bringt Roland Schultze seine Motivation auf den Punkt. Die meiste seiner Ehrenamtszeit investiert der Experte für Altersvorsorge jedoch in die Beratung von Rentnerinnen und Rentnern. „Das ist die Aufgabe, die einen rund um die Uhr beschäftigt hält. Da läuft jeden Tag Arbeit auf“, berichtet Roland Schultze. Regelmäßig überprüft er zum Beispiel Rentenbescheide oder hilft beim Ausfüllen von Anträgen. Ist ein längeres Gespräch nötig, besucht er die Menschen dafür gelegentlich auch zu Hause. Durch sein langjähriges Engagement für die soziale Selbstverwaltung ist Roland Schultze in der Region für viele Menschen ein gefragter Gesprächspartner. Egal ob unterwegs in der Stadt, beim Tennis oder im eigenen Garten – in seinem Amt als Selbstverwalter der hkk und als Rentenexperte wird Roland Schultze regelmäßig angesprochen. Und wenn er einmal für ihn fachfremde Fragen erhält, vermittelt der langjährige Personalverantwortliche schnell den richtigen Gesprächspartner. Da hilft es Roland Schultze, dass er viele hauptberufliche Mitarbeiter der hkk auch persönlich gut kennt.

40 Stunden Beruf, noch bis zu 20 Stunden Ehrenamt pro Woche – und das über Jahre. Mittlerweile ist er Rentner – „aber ruhiger wird es trotzdem nicht, denn ich engagiere mich noch mehr in der Selbstverwaltung“, sagt Roland Schultze. Eine Legislaturperiode will er sich noch in der Selbstverwaltung engagieren, dann müssen andere übernehmen. Daher ist Roland Schultze wichtig, möglichst viele Versicherte dazu zu bewegen, sich auch für die Selbstverwaltung einzusetzen.

Quelle: www.selbstverwaltung.de | www.selbstverwaltung.de/selbstverwalter.html